zur Schlacht. Gegen die gute Stellung, welche Alexandros genommen hatte, konnte jedoch Dareios nicht viel ausrichten. Alexandros erhielt den Sieg. Viele tausend der hier so zahlreich versammelten Krieger, doch weit mehr der Perser als der Makedonier und Griechen, fanden hier ihren Tod; viele tausend Perser geriethen in Alexandros's Gefangenschaft. Das reiche persische Lager ward ihm zur Beute. Alexandros erstaunte über die vielen Kostbarkeiten, die Dareios mit sich geführt hatte. „Das war es, wie es scheint," sagte er verächtlich, „wodurch sich Dareios als König zeigte!" Unter den Gefangenen befanden sich auch des Dareios Mutter, Gemahlin, Sohn und Töchter. Diese wurden jedoch mit vieler Schonung, ja sehr ehrenvoll behandelt. Der unglückliche Dareios selbst war nur mit Mühe entkommen und nahm gegen den Euphrat hin die Flucht. — Alexandros belohnte mit der erhaltenen Beute alle seine Krieger, welche sich tapfer bewiesen, und so darauf Anspruch hatten. Ungeachtet er selbst stark verwundet worden war, besuchte er doch den folgenden Tag alle Verwundete; auch ließ er die Todten feierlich begraben.

Alexandros in Phönizien und Aegypten.

Den Dareios verfolgte Alexandros nach der Schlacht bei Issos nicht weiter, sondern